

Ressort: Gesundheit

Tätowierer-Verband will strengere Zugangsregeln für Branche

Berlin, 07.12.2014, 12:40 Uhr

GDN - Der Bundesverband Tattoo (BVT), die mitgliederstärkste Organisation der Tätowierer-Szene, will strengere Zugangsregeln für die Branche etablieren. Derzeit kann in Deutschland jeder als professioneller Tätowierer arbeiten, der beim örtlichen Gewerbeamt ein entsprechendes Gewerbe anmeldet.

Eine Ausbildung oder der Nachweis von Kenntnissen in Hygiene und Handwerk wird nicht verlangt. "Tattoos sind ein Massenphänomen, und deshalb wollen wir sicherstellen, dass Fachleute am Werk sind", sagte Andy Schmidt, Vorstandsmitglied des BVT, dem "Spiegel". Erster Schritt soll eine EU-weit anerkannte Norm sein, die Hygienestandards für Tattoo-Studios festlegt und Fachwissen vermittelt. In Zukunft, so die Forderung des Tattoo-Verbands, sollen angehende Tätowierer in Seminaren Grundlegendes über Hygiene und Gesundheitsgefahren lernen müssen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45944/taetowierer-verband-will-strengere-zugangsregeln-fuer-branche.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com